

BIOS Mod (WWAN Whitelist) mit wenigen Schritten selbstgemacht

Beitrag von „canyonwalker“ vom 24. Mai 2020, 00:31

Danke für die rasche Rückantwort. Lade gerade das Debianimage und versuche es damit nochmals von vorn.

Ist mir beim ersten Mal lieber mit etwas mehr Aufwand, dafür aber sicher;)

Kann Saschas Aussage voll und ganz bestätigen, klappt ohne Probleme auch ohne den letzten Schritt durchlaufen zu haben. Die Austauschaktion mit dem PhoenixTool kann man/habe ich auch unter Win10 durchgeführt und das Ganze dann wieder mit dem Tool auf dem 2. Rechner geflasht. Hat bei beiden Rechnern problemlos funktioniert.

Beim 2. Rechner kam beim 1. Ausleseversuch die Meldung das kein Chip erkannt werden konnte, einfach nochmal angeklickt und dann ging es. Ev. hat die Zange nicht 100% gepackt, aber wie gesagt beim 2. Versuch ging es.

Zudem kommt nach jeder Aktion auch die Meldung ob es erfolgreich war oder nicht. Eigentlich kann nicht wirklich etwas passieren. Ich hatte nur den Akku ausgebaut, alles Andere habe ich ganz mutig da belassen wo es war.

Hätte es schief gehen können und ich mir etwas zerstören können, um ehrlich zu sein, k.A.

Bin nicht davon ausgegangen, wenn man die Zange richtig aufsetzt und das Auslesen funktioniert kann doch eigentlich kaum etwas schief gehen, nur Mut. Jetzt muss ich nur noch warten bis die bestellten Ersatzteile kommen;)